



Christian Koch Schriftführer Sektion Rheinland  
c/o Deutscher Wetterdienst, Wallneyer Straße 10, 45133 Essen  
Tel.: 02151 / 542869, Email: [christian.koch.1@web.de](mailto:christian.koch.1@web.de)

Liebe Kolleginnen und Kollegen in der Sektion Rheinland, liebe Freunde der Meteorologie,

der Vorstand der Sektion Rheinland wurde auf der ordentlichen Geschäftsversammlung am 16.11.2017 für 3 Jahre wiedergewählt. Er bedankt sich für das Vertrauen, das die Mitglieder ihm entgegengebracht haben. Die Zusammensetzung des Vorstandes ist dem beigefügten Protokoll zu entnehmen. Das erste Treffen wird im Januar 2018 stattfinden, wobei primär die Termine für die geplanten Exkursionen und die Fortbildung diskutiert werden.

Die ordentliche Geschäftsversammlung hatte beschlossen, dass die eintägige Exkursion nach Duisburg zum Hafen und zur Stahlproduktion führen wird. Die mehrtägige Exkursion beinhaltet den Besuch der meteorologischen Einrichtungen im Raum Wien, und die Fortbildung 2018 hat das Thema „Stadtklima im Wandel“.

Das nächste Essener Klimagespräch ist für den 30.01.2018 beim Deutschen Wetterdienst in Essen geplant. Dr. Andreas Becker vom Deutschen Wetterdienst in Offenbach/Main berichtet über das Thema „Einfluss des globalen Klimawandels auf das Niederschlagsgeschehen“. Zu diesem Kolloquium lädt der Vorstand der Sektion Rheinland alle Interessierten herzlich ein. Der Besuch ist kostenfrei. Die Einladung finden Sie auch auf der Homepage der Sektion Rheinland der DMG.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern einen guten Start in das Jahr 2018.

**Hinweis in eigener Sache: Die Email-Adresse des Schriftführers hat sich geändert.  
Bitte senden Sie Ihre Emails zukünftig nur noch an [christian.koch.1@web.de](mailto:christian.koch.1@web.de).**

Christian Koch  
Schriftführer Sektion Rheinland  
Tel.: 02151 / 542869  
Email: [christian.koch.1@web.de](mailto:christian.koch.1@web.de)

Anlage: Protokoll der ordentlichen Geschäftsversammlung der Sektion Rheinland am 16.11.2017 in Bonn

09.12.2017

## **Protokoll der ordentlichen Geschäftsversammlung 2017 der Sektion Rheinland der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft**

Ort: Universitätsclub Bonn, Konviktstraße 9 in 53111 Bonn

Zeit: 16.11.2017 von 17.15 bis 18.30 Uhr

### **Vorgesehene Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Feststellung der TO
3. Annahme des Protokolls der ordentlichen Geschäftsversammlung vom 06.12.2016
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Stellungnahme der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes auf Antrag eines Kassenprüfers
8. Wahlen
  - 8.1 Wahl zur Geschäftsordnung, Bericht des Wahlausschusses
  - 8.2 Wahl des Vorsitzenden, Bericht des Wahlausschusses
  - 8.3 Wahl des Kassenwartes, des Schriftführers und von 8 Beisitzern
  - 8.4 Wahl von 2 Kassenprüfern
9. Vorschläge für die weitere Arbeit der Sektion Rheinland, insbesondere Exkursionen und Fortbildung
10. Verschiedenes

### **Top 1: Begrüßung**

Der Vorsitzende der Sektion Rheinland, Herr Prof. Dr. Kuttler, begrüßt zu Beginn der Geschäftsversammlung 15 Mitglieder. Gäste sind nicht anwesend. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

### **Top 2: Feststellung der TO**

Die Tagesordnung wird wie vorgesehen angenommen und ist damit festgestellt.

### **Top 3: Annahme des Protokolls der ordentlichen Geschäftsversammlung vom 06.12.2016**

Das Protokoll der ordentlichen Geschäftsversammlung vom 06.12.2016 wird ohne Änderung einstimmig angenommen.

### **Top 4: Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden**

Prof. Kuttler berichtet über die Tätigkeiten des Vorstandes in 2017:

- Homepage der Sektion Rheinland: Neugestaltung durch Herrn Christopher Frank (Uni Köln)
- Vorstandssitzungen (VS): 1. VS in Essen am 07.03.2017, 2. VS in Euskirchen am 06.06.2017, 3. VS am 25.09.2017 in Köln
- Ordentliche Geschäftsversammlung (GV): am 16.11.2017 in Bonn
- Exkursionen:
  - Anfang des Jahres: Planung und spätere Durchführung einer viertägigen Exkursion zu den meteorologischen Einrichtungen nach Helsinki/Finnland mit 12 Teilnehmern vom 12. bis 15.09.2017.
  - Am 03.07.2017 führte die Sektion Rheinland eine eintägige Exkursion zur DLR nach Köln-Porz durch (Habitat des Menschen). Es nahmen 18 Mitglieder teil.
- Fortbildungsveranstaltung am 16.11.2017 zum Thema „Klima und Mensch“ in Bonn.
- Buchrezensionen und Vortragszusammenfassungen von Mitgliedern der Sektion Rheinland in den Mitteilungen DMG: Buchrezensionen Herr Prof. Wilhelm Kuttler, Vortragszusammenfassungen von Herrn Christian Koch.

Heft 1/2017 Mitteilungen DMG

Essener Klimagespräche

- Dr. Bechtel am 22.11.2016

- Dr. Rötzer am 17.01.2017

- Bericht über die Fortbildungsveranstaltung der Sektion Rheinland am 06.12.2016 zum Thema „Big Data in der Meteorologie“.

Heft 2/2017 Mitteilungen DMG

Essener Klimagespräche

- Dr. Müller-Navarra am 14.02.2017

- Prof. Dr. Schönwiese am 14.03.2017

- Prof. Dr. Matzarakis am 04.04.2017

- Dr. Graf am 16.05.2017

- Rezensionen erfolgten zu folgenden Büchern: H.-J. Schellnhuber, Selbstverbrennung (Kuttler) 3/2016; H. Wanner, Klima und Mensch (Kuttler) 4/2016; V. Hopp, Wasser und Energie (Kuttler) 2/2017.

- Essener Klimagespräche EKG: Fortführung der Kolloquiumsreihe für die Mitglieder der Sektion Rheinland und Gäste. Im Jahre 2017 wurden bisher folgende Kolloquia durchgeführt:

- 17.01.2017 Dr. Th. Rötzer, TU München: „Auswirkungen des Stadtklimas auf die Phänologie und das Wachstum von Bäumen“

- 14.02.2017 Dr. Sylvain H. Müller-Navarra, Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie Hamburg: „Meeresspiegelschwankungen an der deutschen Nordseeküste“

- 14.03.2017 Prof. em. Dr. C.-D. Schönwiese, Goethe-Universität Frankfurt: „Phänomene und Ursachen des globalen Klimawandels im Industriezeitalter“

- 04.04.2017 Prof. Andreas Matzarakis, Deutscher Wetterdienst Freiburg: „Human-Biometeorologie – Klimafolgenforschung“

- 16.05.2017 Dr. A. Graf, FZ Jülich: „CO<sub>2</sub>-Austausch und andere klimarelevante Prozesse in Agrar- und Waldökosystemen: die Suche nach Quellen und Senken an der Schnittstelle zwischen Atmosphäre und menschlichem Lebensraum“

- 04.07.2017 Dr. Nicole Müller, LANUV NRW: „Klimawandel in Nordrhein-Westfalen“

- 26.09.2017 Dr. Jürgen Kutscheidt, Tönisvorst: „Schäden an Bäumen durch Extremwetterereignisse“

- 07.11.2017 Dr. Folkard Wittrock, Uni Bremen: „Die Beobachtung von Schiffsemissionen in der Deutschen Bucht“

Folgende Kolloquiumstermine im Winter 2017/18 sind bisher vorgesehen (Stand 16.11.2017):

- 21.11.2017 Prof. Dr. Jürgen Kropp, PIK, Potsdam: „Stadtgröße und städtische Wärmeinsel“

- 05.12.2017 Herr Jens Motsch, Baubetriebshof, Homburg (Saar): „Auf das Wetter kommt es an: Wetterwarnsysteme auf lokaler Ebene“

- 30.1.2018 Dr. Andreas Becker, Deutscher Wetterdienst, Offenbach/Main: „Einfluss des globalen Klimawandels auf das Niederschlagsgeschehen“

- 20.03.2018 Dr. Ralf Harlaß, Auerbach: „Verdunstung in Städten“

Der am 19.12.2017 geplante Vortrag von Dr. Fabian Dosch (Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Bonn) fällt leider aus.

- Präsidiumssitzung der DMG: Teilnahme des Vorsitzenden der Sektion Rheinland in Offenbach/Main am 19./20.09.2017. Prof. Kuttler stellt einen Auszug von Diskussionspunkten vor:

- Finanzsituation der DMG: sehr gut

- FA UMET: Neuer Vorsitzender Prof. Weber, Braunschweig, Tagungstermin: 25.-27.09.2018 (Mettools)

- Problematische Situation bei der Meteorologischen Zeitschrift: zu wenige Beiträge

- Meteorologischer Kalender 2019: Thema Stadtklimatologie; der Vorsitzende der Sektion Rheinland wurde in den Kalender-Beirat gewählt.

- Zukünftige Tagungen: BIOMET 2017, DKT 2018, Mettools 2018, DACH 2019, geplante Fachausschussneugründung Amateurmeteorologie.

- Werbung für DMG - Meteo Slam

Es entwickelt sich eine lebhafte Aussprache über den wissenschaftlichen bzw. medienwirksamen Status, den ein/e Vorsitzende/r der DMG haben sollte. Herr Otte, der auf der ordentlichen Geschäftsversammlung am 06.12.2016 dieses Thema aktiviert hatte, war heute nicht anwesend und hatte auch kein Statement über seine angekündigten Recherchen vortragen lassen. Beim

Thema Finanzen seien andere Sektionen ermuntert worden, ebenso wie die Sektion Rheinland, aktiver zu werden und dafür von der Hauptkasse zusätzliche Unterstützung anzufordern. Die Meteorologische Zeitschrift leidet unter einem sehr niedrigen Impact-Faktor von lediglich 1,8 bis 1,9 mit der Folge, dass viele Autoren sich an mehr anerkannte Zeitschriften wenden. Die Meteorologische Zeitschrift würde etwa 160 Seiten pro Jahr benötigen, bisher seien für 2018 jedoch lediglich rund 100 Seiten an Veröffentlichungen eingegangen. Es wurden verschiedene Möglichkeiten besprochen um die Zahl der Veröffentlichungen in der Meteorologischen Zeitschrift zu erhöhen, z. B. wissenschaftliche Übersichtsvorträge von em. Professoren, die DMG hilft bei der Finanzierung einer Publikation und/oder Einrichtung eines universitären Publikationsfonds. Der Meteorologische Kalender weist vielfach zu klein geschriebenen Text und schlecht lesbare Skaleneinteilen bei Abbildungen auf. Gut abdruckbare Fotos in hoher Auflösung zum Thema Stadtklimatologie werden gewünscht und eine mehr ansprechende Farbgestaltung des Kalenders angestrebt. Das Thema Fachausschuss Amateurmeteorologie findet wenig Zustimmung. Prof Kuttler wird einen Kompromissvorschlag weiterleiten, der die Bildung eines Arbeitskreises beinhaltet. Bei einem Slam werden in Kurzvorträgen von maximal 5 Minuten wissenschaftliche Inhalte einem Breitenpublikum vorgestellt und quasi durch Applaus-Lautstärkenmessungen der oder die am besten erscheinenden Vorträge hervorgehoben.

### Top 5: Kassenbericht

Der Kassenwart, Herr Döll, trägt die Eckpunkte der Kassenbilanz im Zeitraum 01.01.2017 bis 12.11.2017 vor:

- + 1.658,70 € Kassenstand am 01.01.2017
- + 3.380,07 € Summe der Einnahmen
- 3.031,86 € Summe der Ausgaben
- + 2.006,91 € Kassenstand am 12.11.2017

Die Einnahmen beinhalten neben den regulären eine außerordentliche Zuweisung von der Hauptkasse über 1.000 €, eine Spende von 500 € für die Fortbildung 2016 (Prof. Maßmeyer) sowie 0,07 € aus einem Restbetrag von eingesammelten Beträgen für ein Mittagessen bei der Exkursion zur DLR und der bezahlten Rechnung. Aus organisatorischen Gründen war keine andere Abrechnung möglich. Die Ausgaben beziehen sich auf die Fortbildung 2016 und Essener Klimagespräche sowie auf die Kosten für 2 Wahlen (Geschäftsordnung und Vorsitzender). Die Fortbildung 2016 wurde zu einem wesentlichen Teil durch die Universität Bonn (Prof. Hense) und einen Restbetrag durch die Sektion Rheinland finanziert. Es wird darauf hingewiesen, dass Spenden von der Hauptkasse vereinnahmt und dann an die entsprechende Sektion überwiesen werden. Fragen an den Kassenwart werden nicht gestellt.

### 6. Stellungnahme der Kassenprüfer

Die beiden Kassenprüferinnen, Frau Roll und Frau Dr. Friedrichs, hatten die Kasse der Sektion Rheinland im Vorfeld der Geschäftsversammlung geprüft. Frau Roll bestätigt (in Abwesenheit von Frau Dr. Friedrichs) die ordentliche und übersichtliche Kassenführung. Fragen an die Kassenprüferin werden nicht gestellt.

### 7. Entlastung des Vorstandes auf Antrag eines Kassenprüfers

Frau Roll stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Abstimmung ergibt: 8 Enthaltungen (Vorstand), dagegen: keiner, dafür: 7 Stimmen. Damit ist der Vorstand entlastet.

### 8. Wahlen

Frau Roll trägt als Vorsitzende des Wahlausschusses die Ergebnisse der Wahlen vor.

#### 8.1 Wahl zur Geschäftsordnung, Bericht des Wahlausschusses

Die Stimmzettel über die Wahl zur neuen Geschäftsordnung der Sektion Rheinland wurden am 15.05.2017 in öffentlicher Sitzung beim Deutschen Wetterdienst in Essen ausgezählt. Die Urabstimmung über die aktuelle Fassung der Geschäftsordnung (diskutiert am 06.12.2016) ergab folgendes Ergebnis:

- Von 267 Wahlberechtigten wurden 106 Stimmen (39,7 %) abgegeben. Davon waren:
- gültige Stimmen: 106
  - ungültige Stimmen: 0

- Ja-Stimmen: 101 (95,3 %)
- Nein-Stimmen: 0
- Enthaltungen: 5 (4,7 %)

Damit ist die neue Geschäftsordnung der Sektion Rheinland angenommen.

### **8.2 Wahl des Vorsitzenden, Bericht des Wahlausschusses**

Für die Wahl des neuen Vorsitzenden in der Sektion Rheinland für die dreijährige Amtsperiode 2018 bis 2020 stellte sich Prof. Dr. Wilhelm Kuttler als einziger Kandidat zur Wahl. Die Stimmzettel wurden am 05.10.2017 in öffentlicher Sitzung beim Deutschen Wetterdienst in Essen ausgezählt. Die Urabstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Von 267 Stimmberechtigten wurden 116 Stimmen (43,4 %) abgegeben. Davon waren:

- Gültige Stimmen: 116
- Ungültige Stimmen: 0
- Ja-Stimmen: 111 (95,7 %)
- Nein-Stimmen: 2 ( 1,7 %)
- Enthaltungen: 3 ( 2,6 %)

Damit ist Prof. Dr. Wilhelm Kuttler als der neue Vorsitzende der Sektion Rheinland in der Amtsperiode 2018 bis 2020 gewählt.

### **8.3 Wahl des Kassenwartes, des Schriftführers und von 8 Beisitzern**

Die Wahlen der Vorstandsmitglieder erfolgen in einzelnen Wahlvorgängen. Die Kandidaten sind bereit, sich zur Wahl zu stellen und im Falle der Wahl ihre Ämter anzunehmen. Die Zustimmung der Kandidaten liegt vor. Herr Prof. Kuttler übernimmt die Wahlleitung und weist darauf hin, dass die Geschäftsordnung die Wahl von 5 bis 8 Beisitzern vorsieht.

Kassenwart: Vorschlag Herr Peter Döll, weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen

Schriftführer: Vorschlag Herr Christian Koch, weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Beisitzer:

Vorschlag Herr Prof. Dr. Andreas Hense (1), weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Vorschlag Herr Dr. Clemens Drüe (2), weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Vorschlag Herr Guido Halbig (3), weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: keine Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 15 Stimmen.

Vorschlag Prof. Dr. Klaus Maßmeyer (4), weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: keine Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 15 Stimmen.

Vorschlag Frau Dr. Sabine Theunert (5), weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Vorschlag Herr Dr. Johannes Wefers (6), weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Vorschlag Herr Christopher Frank (7), weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: keine Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 15 Stimmen.

Stellvertretender Kassenwart:

Vorschlag Herr Dr. Friedrich Theunert, weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Stellvertretender Vorsitzender:

Die Geschäftsordnung sieht vor, dass der Vorsitzende der vergangenen Amtsperiode der stellvertretende Vorsitzende der folgenden Amtsperiode wird. Da der Vorsitzende wiedergewählt wurde, erfolgt die Neuwahl des stellvertretenden Vorsitzenden.

Vorschlag Herr Prof. Dr. Alfred Helbig, weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Die Versammlung ist mit 7 Beisitzern einverstanden, weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Bei Bedarf kann ein 8. Beisitzer nachgewählt werden. Damit steht der Vorstand der Sektion Rheinland in der Amtsperiode 2018 bis 2020 fest.

#### **8.4 Wahl von 2 Kassenprüfern**

Frau Dr. Friedrichs steht nicht mehr zur Verfügung. Frau Roll ist bereit zu kandidieren. Als zweiter Kassenprüfer stellt sich Herr Hans-Joachim Pistorius zur Wahl. Beide Kassenprüfer sind bereit, im Falle einer Wahl ihre Ämter anzunehmen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Vorschlag Frau Ortrun Roll

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Vorschlag Herr Hans-Joachim Pistorius

Ergebnis: Enthaltung: 1 Stimme, dagegen: keine Stimme, dafür: 14 Stimmen.

Damit sind die Kassenprüfer der Sektion Rheinland in der Amtsperiode 2018 bis 2020 gewählt.

### **9. Vorschläge für die weitere Arbeit der Sektion Rheinland, insbesondere Exkursionen und Fortbildung**

Prof. Kuttler macht folgende Vorschläge:

#### **9.1 Eintägige Exkursion**

- 1) Bremerhaven: Besichtigung „Polarstern“, ist evtl. zu weit entfernt, ggf. muss am Vortrag angereist werden
- 2) Essen, Ruhrverband: Talsperren im Bergischen Land. Wahrscheinlich gibt es Vorträge im Haus. Herr Kuttler regt die Besichtigung des Flusswasserkraftwerks am Baldeney See an.
- 3) Duisburg: Stahlproduktion und Hafen. Die Exkursion könnte stark energiebetont sein, aber auch Probleme der Luftverunreinigung enthalten
- 4) Heidelberg: ICOS, Kalibrierungslabore, Kontakt über Herrn Kutsch. Frau Helbig kann ggf. den Kontakt herstellen. Heidelberg ist für eine eintägige Exkursion fast zu weit entfernt, Anreise ggf. am Vortag
- 5) Münster, Besichtigung einer Windanlagenherstellerfirma.

Die Besichtigungszeiten der Polarstern (Punkt 1) sollen nicht besucherfreundlich sein, der Vorschlag wird deshalb herausgenommen. Es ist aber möglich, die Punkte 1 und 5 in eine mehrtägige Exkursion einzubinden und dies bei den geplanten Exkursionen in den nächsten Jahren nochmals anzubieten. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die Abstimmung (Mehrfachnennung möglich) ergibt:

Punkt 2 Essen Ruhrverband: 7 Stimmen

Punkt 3 Duisburg Stahlproduktion: 11 Stimmen

Punkt 4 ICOS Heidelberg: 3 Stimmen

Punkt 5 Windanlagenherstellerfirma Münster: 8 Stimmen

Damit wird die eintägige Exkursion der Sektion Rheinland nach Duisburg gehen. Die Herren Prof. Kuttler und Helbig übernehmen die Federführung.

#### **9.2 Mehrtägige Exkursion**

- 1) Potsdam, Berlin: Potsdam (PIK, GFZ, AWI Außenstelle, ggf. Adolf-Schmidt-Observatorium für Geomagnetismus in Niemegek), weiterhin Berlin-Adlershof (DLR, ehemalige Anlagen Flugplatz Johannistal), Wasserwirtschaft Berlin.
- 2) Bremen, Bremerhaven, Hamburg, Kiel: Universität Bremen: Raumfahrt, Meereskunde, Fallturm; Bremerhaven (Polarstern, AWI), Universität Hamburg, (GERICS); Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel GEOMAR.
- 3) Wien: ZAMG; Institut für Meteorologie und Geophysik Universität Wien (Gebirgsmeteorologie, Beobachtung und numerische Simulation komplexer Strömungen im Gebirge); Universität für Bodenkultur (Institut für Meteorologie, Institut für Hydraulik, Institut für Hydrobiologie; Klimawindkanal), Blitzforschung Siemens.



4) Baden-Württemberg: Hydrologische Einrichtungen in Baden-Württemberg; Bodensee – Wasserversorgung; Professur für Umweltmeteorologie, Universität Freiburg; Landesamt für Umwelt, Hochwasservorhersagezentrale Karlsruhe; KIT sowie KIT Tübingen (Grenzschichtmessungen mit Drohnen, Universität Hohenheim, Lasermessungen).

5) St. Petersburg, Russland: Antarktisforschung, Meteorologisches Institut, Wetterdienst, Hydrologisches Institut, Polarmuseum, etc.

Für spätere Exkursionen regt Herr Helbig als Ziel Tromsø-Spitzbergen an. In Tromsø befindet sich das Klima- und Umweltforschungszentrum Framsenteret. Teile des Vorstands schlagen eine Exkursion nach Hongkong vor (Stadtklima, Planung, etc.). Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die Abstimmung (Mehrfachnennung möglich) ergibt:

Punkt 1 Potsdam, Berlin: 4 Stimmen

Punkt 2 Bremen, Bremerhaven: 5 Stimmen

Punkt 3 Wien: 9 Stimmen

Punkt 4 Baden-Württemberg: keine Stimme

Punkt 5 St. Petersburg: 6 Stimmen

Damit wird die mehrtägige Exkursion der Sektion Rheinland nach Wien gehen. Herr Prof. Kuttler übernimmt die Federführung.

### 9.3 Fortbildung 2018

1) Neue Möglichkeiten der Stadtklimamodellierung: BMBF-Forschungsprojekt „Stadtklima im Wandel“ mit den Universitäten Hannover, Essen und Berlin.

2) Verkehrssektor, Kfz-, Schiffs- und Luftverkehr: Stauforschung (Prof. Schreckenberger, Universität Duisburg-Essen); Emissionen, Luftbelastung durch Land- und Wasserfahrzeuge, Verkehrslenkung

3) E-Mobilität (Meteorologie und Klimatologie sowie Energiespeicherung: Luftverunreinigung; Lärmreduzierung, Strombedarf, Rohstoffverbrauch für Batterien, Intelligentes Stromnetz (smart grid), Vernetzung und Steuerung der Elektrizitätsversorgung, Ökobilanzen, CO<sub>2</sub>-Emissionen

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Die Abstimmung (Mehrfachnennung möglich) ergibt:

Punkt 1 Stadtklima im Wandel: 8 Stimmen

Punkt 2 Verkehrssektor: 8 Stimmen

Punkt 3 E-Mobilität: 7 Stimmen

Die Punkte 1 und 2 werden wegen Stimmengleichheit nochmals aufgerufen, wobei jeder Teilnehmer nur eine Stimme hat:

Punkt 1 Stadtklima im Wandel: 8 Stimmen

Punkt 2 Verkehrssektor: 5 Stimmen

Damit hat die Fortbildung 2018 der Sektion Rheinland das Arbeitsthema „Stadtklima im Wandel“. Herr Prof. Kuttler übernimmt die Federführung. Herr Prof. Hense erklärt sich bereit, die Veranstaltung im Universitätsclub Bonn erneut organisatorisch vorzubereiten. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

### 10. Verschiedenes

Herr Prof. Hense weist darauf hin, dass das geplante Geophysikalisch Meteorologische Kolloquium am 20.11.2017 wegen Erkrankung des Vortragenden ausfällt.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Christian Koch

Schriftführer Sektion Rheinland

Tel.: 02151 / 542869

Email: christian.koch.1@web.de